

## ***Niederschrift***

über die Sitzung des

des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses

am Montag, 8. November 2010 um 18:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

---

### ***Tagesordnung:***

#### **nicht-öffentlicher Sitzungsteil:**

**TOP 1**        Neuorganisation der Abfallgebühren

#### **öffentlicher Sitzungsteil:**

**TOP 2**        Protokoll vom 30. August 2010

**TOP 3**        Bericht des Magistrats

**TOP 3.1**      Zwischenbericht zur Grünflächengestaltung in Erfelden

**TOP 4**        Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am  
11. November 2010

**TOP 4**        Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses  
am 8. November 2010

<b>Ausschussmitglieder:</b>	Thurn, Matthias Eberling, Ottmar Fraikin, Ursula Funk, Friedhelm Hennig, Brigitte Henrich, Heinz-Josef Schellhaas, Petra Seybel, Berthold Wald, Wilhelm	Vorsitzender i. V. v. Hirsch, Andreas
-----------------------------	---	--

<b>Magistrat:</b>	Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Hellwig, Harald Schaffner, Norbert	Erste Stadträtin
-------------------	--	------------------

<b>Präsidium:</b>	Amend, Werner Dey, Mathias Fiederer, Patrick Kraft, Richard	
-------------------	--	--

<b>Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:</b>	Wokan, Verena	
--	---------------	--

<b>entschuldigt:</b>	Fischer, Thomas Krug, Heinz	Magistrat Magistrat
----------------------	--------------------------------	------------------------

<b>Verwaltung:</b>	Domes, Hans Stowasser, Barbara Harnisch, Matthias Hennecke, Markus Fröhlich, Rainer	Fachbereichsleiter 3 Fachgruppe Umwelt Fachgruppe Umwelt Fachgruppe Bauen Parlamentsbüro
--------------------	---	--

<b>Schriftführerin:</b>	Schneider, Ute	
-------------------------	----------------	--

1 Vertreter der Presse (ab 19:00 Uhr)

Beginn:	18:00 Uhr	Ende:	21:15 Uhr
---------	-----------	-------	-----------

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses  
am 8. November 2010

Der Vorsitzende, Matthias Thurn, eröffnet um 18.00 Uhr den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

**nicht öffentlich:**

**TOP 1      Neuorganisation der Abfallgebühren**

Der nicht-öffentliche Teil der Sitzung ist um 18:45 Uhr beendet.

Um 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzenden Matthias Thurn den öffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses.

**TOP 2      Protokoll vom 30. Juni 2010**

*Dem Protokoll wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.*

**TOP 3      Bericht des Magistrats**

Die Erste Stadträtin Erika Zettel berichtet wie folgt:

**1. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010  
(B-44 Ortsumgehung Dornheim)**

Bürgermeister Kummer hatte in der August-Sitzung zugesagt, dass alle Fraktionsvorsitzenden das Protokoll einer ersten Arbeitskreissitzung in Sachen B-44-Ortsumgehung Dornheim erhalten werden. Die Schreiben sind mit Datum vom 2. September 2010 verschickt worden.

**2. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010  
(Grünflächenmanagement)**

In der vergangenen Sitzung wurde angeregt, einen Zwischenbericht über die Umsetzung der Grünflächenumgestaltung im Stadtteil Erfelden zu präsentieren. Projektleiter Matthias Harnisch ist heute Abend hier und wird im Anschluss an den Magistratsbericht das Wort erhalten.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses  
am 8. November 2010

**3. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010**

**(Energetische Sanierung kommunaler Gebäude)**

Ebenfalls in der August-Sitzung wurde ein weiterer Bericht des Immobilienbetriebs in Sachen energetischer Sanierung kommunaler Liegenschaften zugesagt. Ein entsprechendes Papier wird in der morgigen Sitzung des Magistrats behandelt. Es kann daher erst zur Dezembersitzung als Berichtsvorlage verteilt werden.

**4. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010**

**(Anfrage Kosten für Bushaltestelle Leeheim)**

Herr Wald wollte in der vergangenen Sitzung wissen, „welche Kosten im Zusammenhang mit der zusätzlichen Bushaltestelle in Leeheim angefallen sind“. Eine Recherche der zuständigen Fachgruppe Umwelt ergab, dass lediglich für die Fahrbahnmarkierung durch den städtischen Bauhof Kosten von 185 Euro angefallen sind, zuzüglich Materialkosten. Die Haltestellenschilder sind von dem Verkehrsunternehmen LNVG finanziert. Inwiefern sich die Umlage der Stadt an die Riedwerke durch die zusätzliche Haltestelle verändern wird, kann nicht abgeschätzt werden, da die Höhe dieser Zahlung vom Gesamtbetriebsergebnis - also auch von den Einnahmen - abhängt.

**5. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010**

**(Sachstand zum Radweg Leeheim-Wolfskehlen)**

Herr Wald hatte außerdem nach dem Sachstand in Sachen Radwegverbindung Leeheim - Wolfskehlen gefragt. Hier wurden erhebliche Mängel festgestellt und eine Summe von 85.000 Euro an den Abschlagszahlungen an das Bauunternehmen einbehalten. Die Frostschutzschicht wurde fast durchgängig unterschritten. Grundsätzlich wird jedoch die Frostsicherheit des Radwegeoberbaus gutachterlich bestätigt. Die Querneigungen wichen zum Teil von der Ausschreibung ab, die entsprechenden Stellen an Einmündungen zu Feldwegen und zum Feuerwehrgerätehaus Leeheim wurden zwischenzeitlich neu asphaltiert. Derzeit werden die Restarbeiten durchgeführt.

**6. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010**

**(Sachstand Kiosk Erfelden)**

Ebenfalls Herr Wald wollte in der vergangenen Sitzung des Ausschusses den Sachstand bezüglich der Vermietung eines Kiosks auf dem Erfelder Richthofenplatz erfahren. Hierzu teilt der zuständige Immobilienbetrieb mit: Der Pächter hat mit Schreiben vom 30.06. aus gesundheitlichen Gründen um die Kündigung des bestehenden Pachtvertrages gebeten. Das Geschäft wird schon seit Monaten nicht mehr betrieben. Der Immobilienbetrieb hat einer Kündigung zum 31.12.2010 entsprochen. Nach Beendigung des Pachtverhältnisses sind alle nachträglich angebrachten Gegenstände zu entfernen, so dass der frühere Zustand des Platzes wieder hergestellt ist. Sofern der Kiosk mit verkauft wird, wäre mit dem Käufer ein überarbeiteter Pachtvertrag abzuschließen.

**7. Nachbereitung der Sitzung vom 30. August 2010**

**(Zustand der ehemaligen Gärtnerei Melchior)**

Wiederum Wilhelm Wald erkundigte sich in der August-Sitzung nach „dem Zustand des Geländes der ehemaligen Gärtnerei Melchior in Leeheim“. Hierzu teilt die Fachgruppe Bauen mit: Das Gelände ist seit Jahresbeginn an zwei Interessenten verkauft worden. Die dort gelagerten Folien, Beregnungsrohre, Schläuche und Alteisen wurden entsorgt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses  
am 8. November 2010

#### **8. Schülerbeförderung Linie L8 Erfelden/Leeheim nach Gernsheim**

Aufgrund von Beschwerden aus der Bevölkerung wegen überfüllter Linienbusse durch Schüler aus Leeheim und Erfelden wurde die dafür zuständige LNVG um Überprüfung und Abhilfe gebeten. Mittlerweile liegt ein Antwortschreiben vor, das heute Abend an die Ausschussmitglieder verteilt wird. Die Pressemeldung von Melanie Dörr, es gäbe ab dem Fahrplanwechsel einen „zusätzlichen Bus“ ist irreführend. Die LNVG hat lediglich die Absicht, die beiden Stadtteile künftig „bei der Anfahrt zur ersten Schulstunde getrennt“ zu bedienen und erhofft sich damit eine Entzerrung des Schüleraufkommens.

#### **9. Nutzung des Gebäudes Bensheimer Weg 5 Leeheim**

Der Magistrat hat beschlossen, das städtische Gebäude im Bensheimer Weg in Leeheim ab 1. Oktober 2010 wieder vom Wohnungsamt als Notunterkunft zu nutzen. In dem ehemaligen Asylbewerberheim war zeitweise die Ausgabestelle der Tafel untergebracht; die Tafel ist mittlerweile wieder an den alten Standort in Crumstadt am Sportplatz zurückgekehrt.

#### **10. Pionierbrücke am Schusterwörth**

Das Land Hessen hat ein Gestattungsvertrag über die Inanspruchnahme wasserbaufiskalischer Grundstücke für das Brückenbauwerk vorgelegt, dem der Magistrat zugestimmt hat. Damit ist der Stadt gestattet für die „Errichtung, die Instandhaltung und den Betrieb“ der Pionierbrücke über den Schusterwörther Altrhein das landeseigene Grundstück zu überspannen. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 80 Jahren. Die Eigentumsübertragung ist bereits vorher erfolgt.

#### **11. Waldwirtschaftsplan 2011**

Der Magistrat hat in seiner Sitzung Ende August den Waldwirtschaftsplan 2011 beschlossen. Der Plan schließt mit Erlösen in Höhe von 45.565 Euro und Aufwendungen in Höhe von 48.975 Euro ab. Die Ansätze wurden in den Haushaltsentwurf 2011 übernommen; der Waldwirtschaftsplan wird wie üblich dem Haushaltsplan der Stadt beigeheftet sein, der am Donnerstag eingebracht und an alle verteilt wird.

#### **12. Fernwärmeversorgung des Neubaugebietes „Am hohen Weg“**

Der Magistrat hat einer von der Firma E.ON Hanse Wärme GmbH vorgesehenen Anpassung der Anschlusskosten zugestimmt. Das Versorgungsunternehmen macht Kostensteigerungen geltend, die in den vergangenen Jahren bereits zu Verlusten geführt haben. Die Preiserhöhung der Investitionskosten um 10,5 % ist aus Sicht des Magistrats vertretbar. Aus Kostenvergleichen von 2010 und 2011 für verschiedene Wärmeversorgungssysteme ist ersichtlich, dass die Fernwärme bei einem Vollkostenvergleich auch weiterhin die preisgünstigste Variante darstellt.

#### **13. Golfsportanlage am Hof Gräbenbruch, Gernsheim**

Die Stadt Gernsheim beantragt eine Abweichung vom Regionalplan Südhessen 2000 zur Erweiterung des Bebauungsplanes „Golfsportanlage am Hof Gräbenbruch“ im Stadtteil Allmendfeld. Der Magistrat hat keine Einwendungen hiergegen erhoben.

Fragen zum Bericht werden direkt beantwortet.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses  
am 8. November 2010

### **TOP 3.1. Zwischenbericht zur Grünflächengestaltung in Erfelden**

Der Projektleiter Matthias Harnisch berichtet über den derzeitigen Stand der Grünflächengestaltung in Erfelden. Er und Markus Hennecke vom Fachbereich Bauen, Mitglied in der Projektgruppe, beantworten anschließend Fragen der Ausschussmitglieder.

Ottmar Eberling (SPD) erkundigt sich danach, was ein Erhalt des Baumbestandes in der Fischergasse kosten würde und wie hoch die Kosten für die Umgestaltung sind.

Die Antwort darauf wird nachgereicht.

### **TOP 4 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 11. November 2010**

#### **TOP 5 - DS-VIII-434/10**

##### **1. Änderung des Bebauungsplanes „Leeheim West (Bereich Rosen- und Tulpenweg) hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

Verena Wokan (FDP) bittet darum, die Höhe der Kosten der Planung und den Erlös durch den Verkauf des Geländes mitzuteilen, wenn die Zahlen bekannt sind.

*Der Vorlage wird mit 4 Ja-Stimmen der SPD, einer Nein-Stimme der WIR und 4 Enthaltungen von CDU und GLR zugestimmt.*

#### **TOP 6 – DS-VIII-435/10**

##### **1. Änderung des Bebauungsplans „Wohngebiet Erfelden – Am gemeinen Löhchen“ hier: Satzungsbeschluss Riedstadt**

*Der Vorlage wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.*

#### **TOP 10.1 – DS-VIII-439/10**

##### **Antrag der FDP-Fraktion zur geplanten Flugroutenänderung zum Frankfurter Flughafen**

Eine Neufassung des Antrages wird verteilt.

Der Vorsitzende Matthias Thurn schlägt im Laufe der Diskussion vor, dass zur Sitzung des Ausschusses am 14. Februar 2011 der Raunheimer Bürgermeister Thomas Jühe eingeladen werden soll, um über die Auswirkungen der Flugroutenänderung zu berichten.

Der Antrag wird bis zu dieser Sitzung zurückgestellt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses  
am 8. November 2010

**TOP 11.2 – DS-VIII-440/10**

**Antrag der WIR-Fraktion zur aktuellen Schnakenbekämpfung**

Brigitte Hennig (SPD) schlägt vor, Herrn Norbert Becker von der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) ebenfalls zur Sitzung am 14. Februar 2011 einzuladen. Auch dieser Antrag wird bis zu der Sitzung zurückgestellt.

**TOP 5      Anfragen**

Ursula Fraikin (CDU) macht darauf aufmerksam, dass eine Straßenlampe an der Ecke Fuldastraße / Saarstraße defekt ist.

Verena Wokan (FDP) berichtet das Gleiche von einer Laterne auf dem Park-and-ride-Platz in Goddelau.

Sie erkundigt sich danach, wann die Gräser am Kerweplatz in Goddelau gepflanzt werden. Markus Hennecke (Fachgruppe Bauen) berichtet, dass zunächst nur Rasen gepflanzt werden soll. Die Pflanzung der Gräser wird dann mit der Umgestaltung der Pestalozzistraße geschehen.

Zudem möchte Frau Wokan wissen, ob für eine gefällte Buche auf dem Geländer der Kindertagesstätte Büchnerstraße eine Ersatzpflanzung erfolgt. Die Erste Stadträtin Erika Zettel bestätigt dies.

Petra Schellhass (GLR) erkundigt sich danach, ob die Ausleuchtung des Baugebietes „Am hohen Weg“ (2. Bauabschnitt) in dem Maße nötig ist, in dem sie geschieht.

Markus Hennecke erläutert, dass das Überlandwerk Groß-Gerau mitgeteilt hat, dass die Hälfte der vorgesehenen Lampen gesetzt sei. Die Straßen sind für den Verkehr frei gegeben und müssen deshalb beleuchtet werden.

Der Vorsitzende Matthias Thurn schließt die Sitzung gegen 21.15 Uhr.

Riedstadt, den 29. November 2010

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)